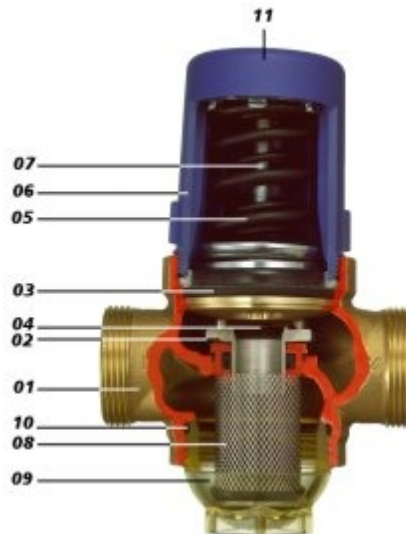


Druckreduzierventil

1. Gehäuse
2. Schieber mit Sitz
3. Membrane
4. Ventildichtung
5. Druckfedern
6. Abdeckung
7. Spanschraube
8. Grobfilter
9. Klarsicht- oder Rotguss-Filterbecher
10. O -Ring -Dichtung
11. Druckeinstellung



Funktion:

Wasserdrücke aus dem Versorgungsnetz müssen auf einen zulässigen Druck reduziert werden. Das Druckreduzierventil reduziert den Vordruck auf einen niedrigeren konstanten Nachdruck. Der eingebaute Grobfilter filtert Fremdpartikel heraus. Der Filter kann jederzeit ausgetauscht werden.

Technische Informationen:

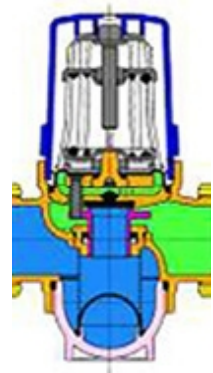
- Für Wasser bis 60°C und Druckluft.
- Gehäuse aus Rotguss

Über das Druckreduzierventil:

Öffnet man eine Entnahmestelle sinkt der Druck auf die als Steuerorgan wirkende Membrane, gleichzeitig wird das Ventil durch die Kraft der Regulierfeder geöffnet. Beim Schließen der Entnahmestelle steigt der Nachdruck wieder und das Ventil wird geschlossen. Vordruckschwankungen im Netz werden vom Entlastungskolben aufgehoben. Sie beeinflussen dadurch den Nachdruck nicht.

Umstellung des Druckreduzierventils

- Um den Druck zu erhöhen: Einstellgriff im Uhrzeigersinn drehen.
- Um den Druck zu reduzieren: Einstellgriff gegen Uhrzeigersinn drehen.
- Eine Umdrehung entspricht 0.3 bar.



Hinweise:

Am Druckreduzierventil dürfen keine Reparaturen vorgenommen werden.

Allfällige Druckumstellungen sind ausschliesslich durch einen Sanitärfachmann, gemäss der nachfolgenden Bedienungsanleitung, auszuführen.

Für die Wartung des Grobfilters ist die Wartungsanleitung zu beachten.

Die Bedienungs- und Wartungsanleitung ist bei der Übergabe der Anlage dem Hauseigentümer abzugeben.